

**Mag. Dr. Roland Bernhard
(Universität Salzburg/University of Oxford)**

**Wissenschaftliche Vorträge und Organisation von
wissenschaftlichen Konferenzen/Tagungen**

Vorträge

2018

Waren (DEU) 19.10.2018: „Der flache Planet“ – Raumvorstellungen vom Mittelalter bis heute. Vortrag im Rahmen der Tagung: Alternative facts, fake news, Verschwörungstheorien – Umgang mit Mythen in und aus der Geschichte der Europäischen Akademie Mecklenburg-Vorpommern.

Salzburg (AUT) 22.06.2018: Die Nutzung des Geschichtsschulbuches und fachspezifische Kompetenzorientierung. Qualitativ und quantitativ empirische Einsichten zu Geschichtsunterricht in der Praxis und Epistemological Beliefs von Geschichtslehrpersonen. Vortrag im Rahmen der Tagung: Das Geschichtsschulbuch: Lernen – Lehren – Forschen.

Graz (AUT) 08.06.2018: Geschichtslehrpersonen – Geschichtsunterricht – Historisches Denken – Mediennutzung. Empirische Ergebnisse aus qualitativen Interviews und teilnehmenden Beobachtungen in Österreich. Vortrag im Rahmen der Summerschool des Habilitationsforums Fachdidaktik und Unterrichtsforschung.

Salzburg (AUT) 03.05.2018: Flache Erde und spanische Götter. Mythen über die Eroberung Lateinamerikas in der Geschichtskultur und in aktuellen Geschichtsschulbüchern. Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Religion und Frieden“.

2017

Eichstätt (DEU) 16.11.2017: Keynote mit Christoph Kühberger bei der Tagung „Kompetent machen für ein Leben in, mit und durch Geschichte“, Vortragstitel: Mit Geschichtsschulbüchern historisch Denken lernen – Erkenntnisse aus dem CAOHT-Projekt.

Innsbruck (AUT) 13.11.2017: Vortrag im Rahmen von Didaktik am Montagabend an der Universität Innsbruck. Vortragstitel: „Auf den Lehrer kommt es an“ oder warum wir in der Fachdidaktik wieder stärker auf Lehrkräfte hören sollten. Empirische Ergebnisse eines geschichtsdidaktischen Forschungsprojektes zu Kompetenzorientierung“

Berlin (DEU) 29.9.2017: Jahrestagung der Konferenz für Geschichtsdidaktik Deutschland (KGD), mit Christoph Kühberger, Vortragstitel: Die Verwendung traditioneller und digitaler Medien im Geschichtsunterricht. Empirische Befunde.

Lissabon (PRT) 27.09.2017: Kongress der International Association for Research on Textbooks and Educational Media (IARTEM), Vortragstitel: Scientific thinking and

the use of textbooks in the history classroom. Evidence from an empirical study about teacher's use of media in history lessons in Austria.

Dublin (IRL) 31.09.2017: Internationale Konferenz des History Educators International Research Network (HEIRNET) zum Thema: History Education in challenging times: Meeting the other across time and space: Vortragstitel: Digital natives? Evidence from a Mixed Methods study about teacher's use of media in history lessons. A view from Austria.

Basel (CH) 08.09.2017: Zweijahrestagung Geschichtsdidaktik empirisch, GDE 2017, Vortragstitel: „Man verdreht schon ein bisschen die Augen, wenn man es hört“ Einstellungen von Geschichtslehrer/innen zu Kompetenzorientierung oder worunter das historische Denken leidet

Klagenfurt (AUT) 23.09.2017: Jahrestagung der Gesellschaft für Geschichtsdidaktik Österreich: Vortragstitel: Empirische Befunde zur Mediennutzung durch Geschichtslehrpersonen.

Salzburg (AUT) 11.05.2017: International Symposium "Triangulation in History Education Research": Researching history education and historical thinking. The role of qualitative data in a Methodological Triangulation design.

2016

Graz (AUT) 8.11.2016: Habilitationsforum Fachdidaktik Universität Graz: Präsentation im Rahmen eines Workshops: Drittmittelanträge für Forschungsprojekte im Bereich der Fachdidaktik beim FWF durchbringen. Dos and Dont's.

Salzburg (AUT) 23.09.2016: Jahrestagung der Gesellschaft für Geschichtsdidaktik Österreich, Vortragstitel: Teilnehmende Beobachtung und qualitative Experteninterviews zur Erhebung von Schulbuchnutzung in Österreich. Einblicke in ein geschichtsdidaktisches FWF-Forschungsprojekt.

Murcia (ESP) 07.09.2016: Internationale Konferenz des History Educators International Research Network (HEIRNET): Vortragstitel: The Development Of Historical Thinking Skills By Using Educational Media. A Qualitative And Quantitative Empirical Study About History Education In Austrian Classrooms.

Braunschweig (DEU) 12.2.2016: Vortrag im Rahmen der Tagung Reformation in der Geschichtskultur im Georg Eckert Institut für Internationale Schulbuchforschung, Vortragstitel: Lernende selbstständig denken lassen: Normative Triftigkeit bei der Behandlung von religiösen Konflikten im Geschichtsunterricht.

Braunschweig (DEU) 12.2.2016: Einführungsvortrag im Rahmen der Tagung Reformation in der Geschichtskultur im Georg Eckert Institut für Internationale Schulbuchforschung, Vortragstitel: Reformation und Schulbuchforschung.

2015

Wien (AUT) 11.11.2015: Vortrag im Rahmen von Geschichte am Mittwoch an der Universität Wien: Vortragstitel: Das Masternarrativ von der "wissenschaftlichen Revolution" im Geschichtsunterricht und in der Geschichtskultur. Ästhetische und politische Dimensionen.

Ichenhausen (DEU) 10.10.2015: Jahrestagung der Internationale Gesellschaft für historische und systematische Schulbuch- und Bildungsmedienforschung (Deutschland), Vortragstitel: Qualitätskriterien einer domänenspezifischen Kompetenzorientierung in österreichischen Geschichtsschulbüchern: Wissenschaft – Politik – Praxis.

London (UK) 08.09.2015, Internationale Konferenz des History Educators International Research Network (HEIRNET) an der Universität London, Vortragstitel: Aesthetic and Political Construction of Meaning in Historical Culture.

St. Gallen (CH) 30.6.2015: Kongress „Qualität und Bildungsdiskurs“ der Pädagogischen Hochschule St. Gallen, Vortragstitel: Prozess-, Struktur- und Ergebnisqualität in der Herstellung von Geschichtsschulbüchern in Österreich.

Luzern (CH) 09.05.2015: Workshop im Rahmen des 10. Internationalen Menschenrechtsforums: Titel des Workshops: Spanische Übermenschen, passive Indigene? De-Konstruktion ausgewählter Geschichtsmymen in Schulbüchern über eine das Völkerrecht begründende Zeit.

Graz (AUT) 15.01.2015: Fachdidaktikzentrum Geisteswissenschaften: Titel des Workshops: Mit der geschichtskulturellen Funktion von Meistererzählungen im Geschichtsunterricht De-Konstruktionskompetenz anbahnen.

2014

Braunschweig (DEU) 05.12.2014: Vortrag im Rahmen der Tagung Geschichtsmymen in Europa des Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung, Vortragstitel: Geschichtsmymos versus empirische Triftigkeit. Eine Definition aus geschichtsdidaktischer Sicht.

Braunschweig (DEU) 06.12.2014: Vortrag im Rahmen der Tagung Geschichtsmymen in Europa des Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung, Vortragstitel: Behaims Globus als Inspiration für Kolumbus. Ein germanophiler Mymos in Schulbüchern aus vier Jahrhunderten.

Wien (AUT) 13.06.2014: Vortrag im Rahmen der Tagung Empirische Schulgeschichtsbuchforschung in Österreich an der Pädagogischen Hochschule Wien, Vortragstitel: Geschichtsmymen über Hispanoamerika in aktuellen deutschen und österreichischen Geschichtsschulbüchern. Ein empirischer Befund.

Graz (AUT) 26.05.2014: Vorstellung der publizierten Dissertation am Institut für Geschichte der Universität Graz im Rahmen eines Symposiums, Vortragstitel: The Representation of the Discovery and the Conquest in actual History Textbooks as Heroic Saga and Chivalric Novel”.

Vor dem Jahr 2014

Braunschweig (DEU) 27.11.2013: Vorstellung der publizierten Dissertation zusammen mit Prof. Horst Pietschmann und Prof. Barbara Potthast am Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung, Vortragstitel: „Geschichtsmymen über Spanischamerika in deutschen und österreichischen Geschichtsbüchern”.

Wien (AUT) 07.03.2012: Fachdidaktik am Donnerstag an der Universität Wien, Vortragstitel: Geschichtsmychen in Schulbüchern. Fiktive Erzählungen über Entdeckung, Eroberung und Kolonisierung Spanischamerikas in aktuellen deutschen und österreichischen Schulbüchern.

Graz (AUT) März 2009: Kongress des Ludwig Boltzmann-Institut für Kriegsfolgen-Forschung an der Universität Graz, Vortragstitel: Spanien, Hispanoamerika und die Schwarze Legende.

Organisation von wissenschaftlichen Tagungen und Konferenzen

2018 Organisation einer internationalen wissenschaftlichen Tagung: Das Geschichtsschulbuch: Lernen – Lehren – Forschen an der Universität Salzburg: Abschlussstagung des CAOHT-Projektes

2018 Organisation der internationalen Konferenz des History Educators International Research Network (HEIRNET) zum Thema: „Regionalism and Migration“ in Corfu (Griechenland) (in Planung)

2017 Organisation einer internationalen wissenschaftlichen Tagung zum Thema „Triangulation in History Education Research“ an der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig

2016 Organisation einer internationalen wissenschaftlichen Tagung zum Thema „Die Reformation in europäischen Geschichtskulturen. Perspektiven für den Geschichtsunterricht“ am Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung (finanziert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft)

2016 Organisation einer wissenschaftlichen Tagung zum Thema „Historisch Denken lernen mit Schulbüchern“ (Jahrestagung der Gesellschaft für Geschichtsdidaktik Österreich) an der Pädagogischen Hochschule Salzburg Stefan Zweig

2014 Organisation einer internationalen wissenschaftlichen Tagung zum Thema „Geschichtsmychen in Europa“ am Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung (finanziert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft)

2013 Organisation einer wissenschaftlichen Tagung anlässlich der Publikation der Dissertation zum Thema „Geschichtsmychen über Spanischamerika in deutschen und österreichischen Geschichtsbüchern“ am Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung.